

Personalausfälle in Kindertageseinrichtungen im Landkreis Herzogtum Lauenburg

Henning Kiani
kiani@disw.eu
0431 6671 9630

12.10.2017

Einführung

- a. Befragung**
- b. Methodik**
- c. Theoretische Überlegungen**

Ergebnisse

- 1. Rahmenbedingungen, Personal**
- 2. Herausforderungen, Belastungen**
- 3. Bewältigungsstrategien**
- 4. Folgen für die Betroffenen**

a. Befragung

Forschungsbericht

- Strehmel / Kiani (2016): Personalausfälle in Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein
- Forschungsbericht und Methodenbericht online unter **kitash.disw.eu**

a. Befragung

Datenherkunft

Kitas freier Träger	Schleswig-Holstein	Kreis Hzgt. Lauenburg
Kitaleitung	682	54
Trägervvertretung	29	6
Keine Angabe	11	
Summe	722	60

- Onlinefragebogen
 - Umfang: 114 offene und geschlossene Fragen
 - Relevanz des Themas, Rücklaufquote: 722 von 1007
 - Daten beziehen sich auf Kalenderjahr 2015
- Auswertung der Zahlen / geschlossenen Fragen
- Auswertung der Textbeiträge



1. Ergebnisse

Kita, Kinder, Personal, Vertretung, Regelungen

Rahmen-
bedingungen

Personalsituation

Anzahl Gruppen, Kinder?
Öffnungszeiten, Schließungstage?

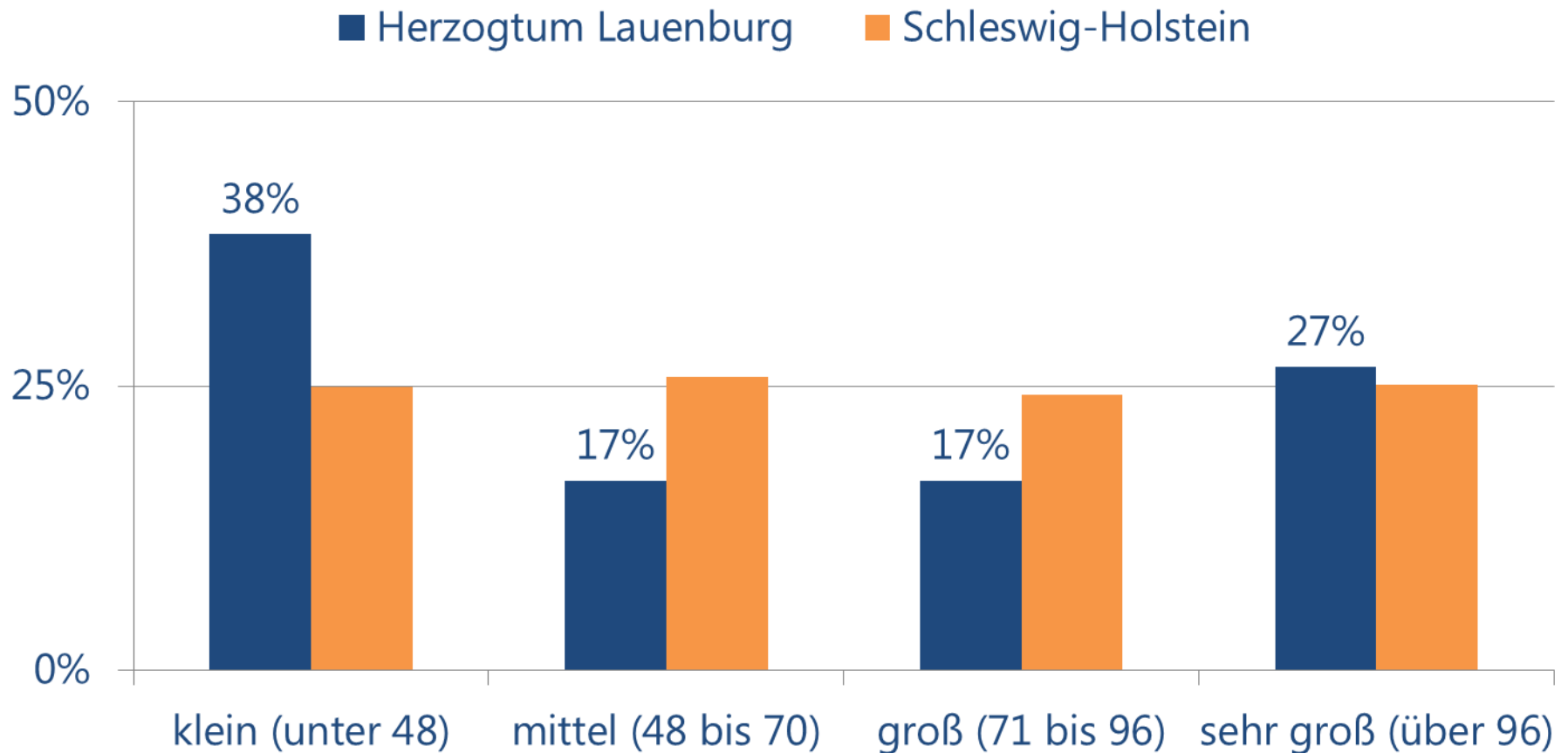
Anzahl Stellen, Stunden, Vertretungskräfte?

Berücksichtigt: Ausfallzeiten, Vorbereitungszeiten?

Unbesetzte Stellen, Regelungen bei Ausfall?

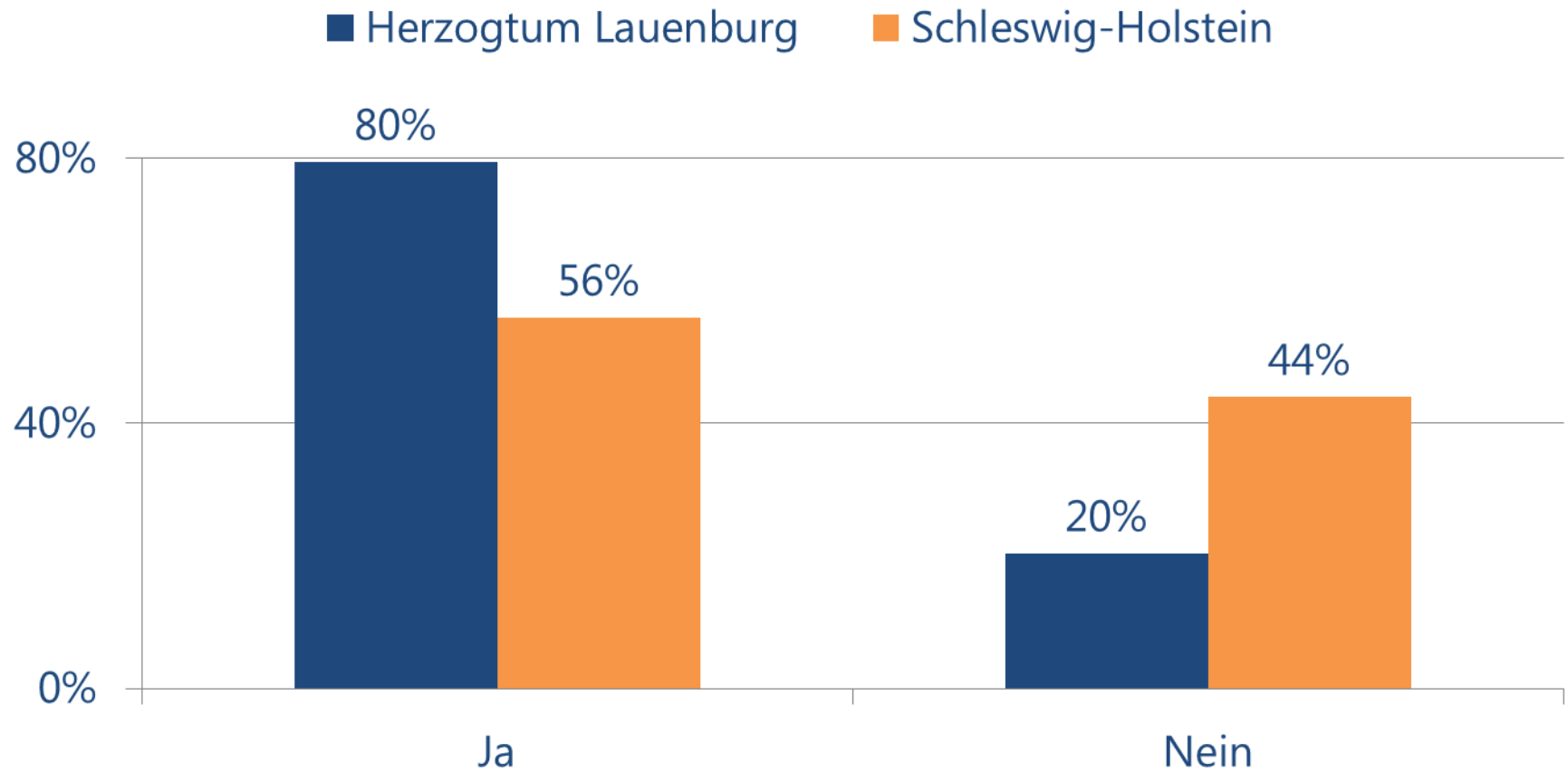
1. Ergebnisse

Anzahl Kinder je Kita



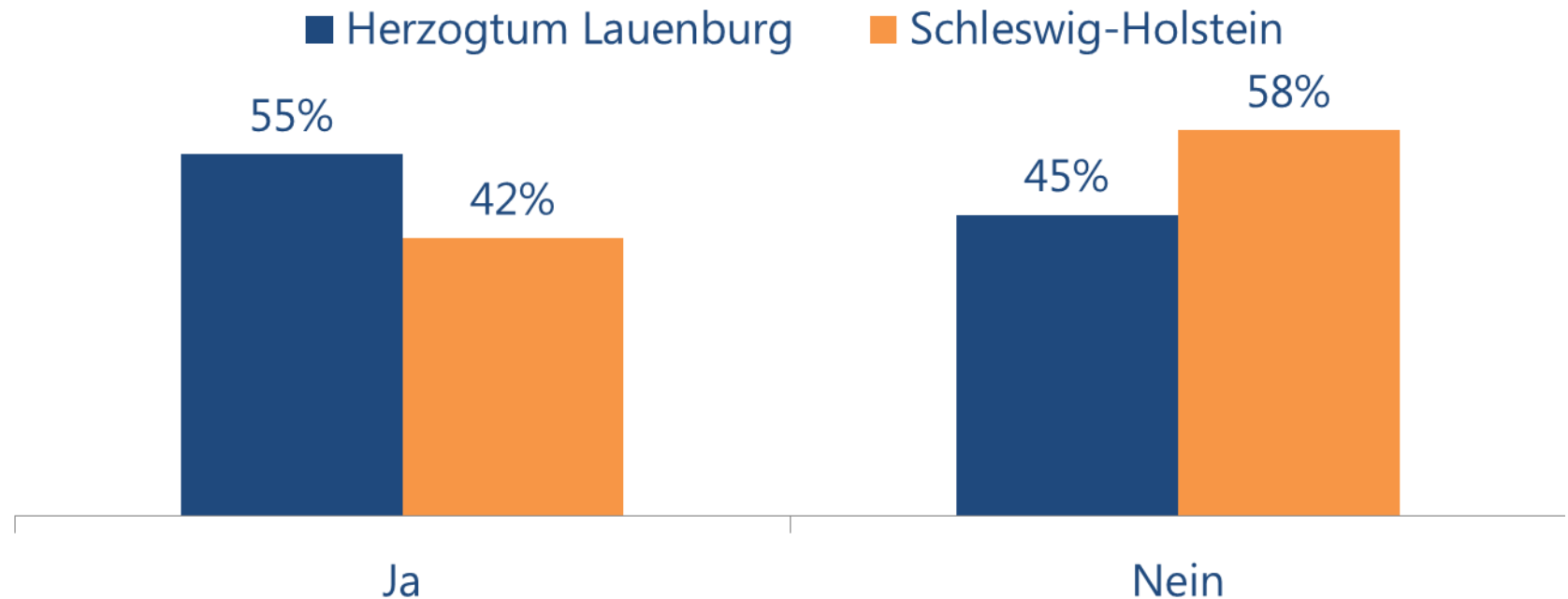
1. Ergebnisse

Vertretungskräfte verfügbar



1. Ergebnisse

Stundenkontingent bei vorh. Vertretungskräften verfügbar

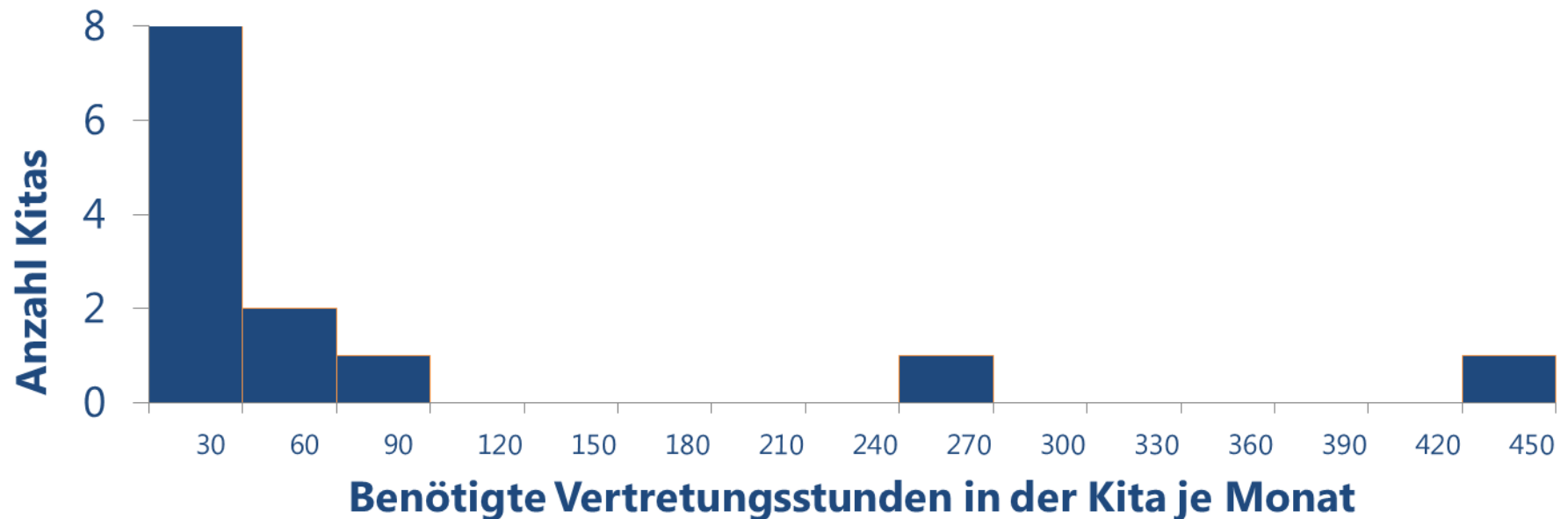


- Bei **9 Kitas** in RZ reicht das vorhandene Stundenkontingent aus, bei **13 Kitas** reicht es nicht aus.

1. Ergebnisse

Vertretungskräfte

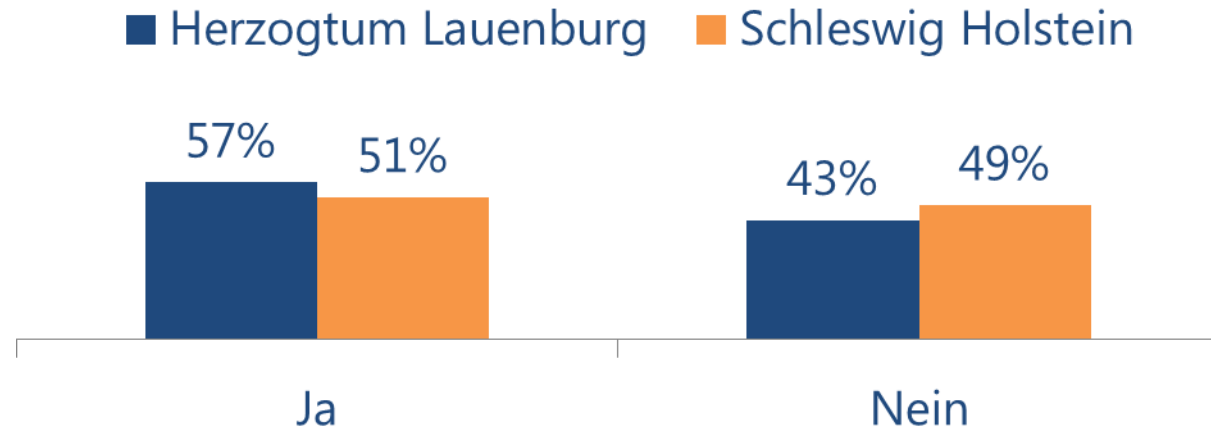
Kein Stundenkontingent für Vertretungskräfte in RZ verfügbar, aber:



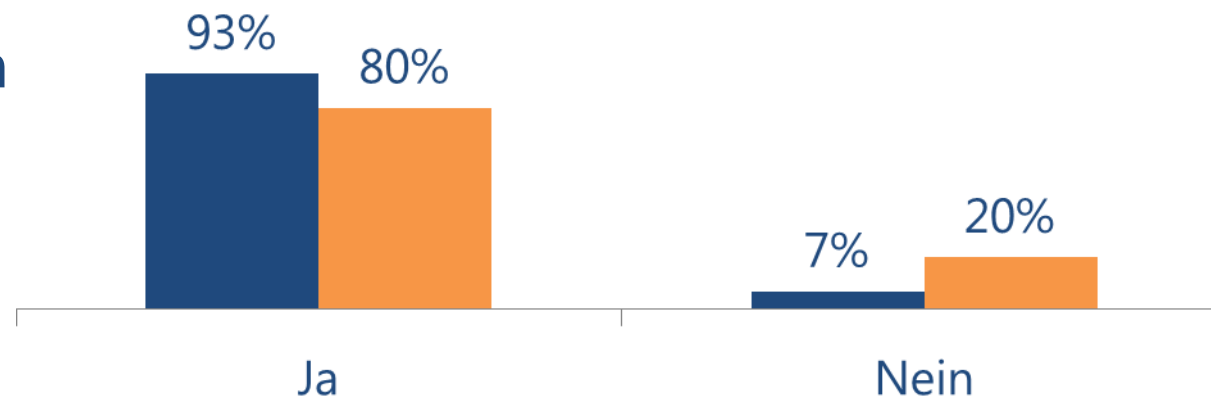
1. Ergebnisse

Sind bei der Ermittlung des Personalbedarfs...

... Ausfallzeiten
mit berücksichtigt:



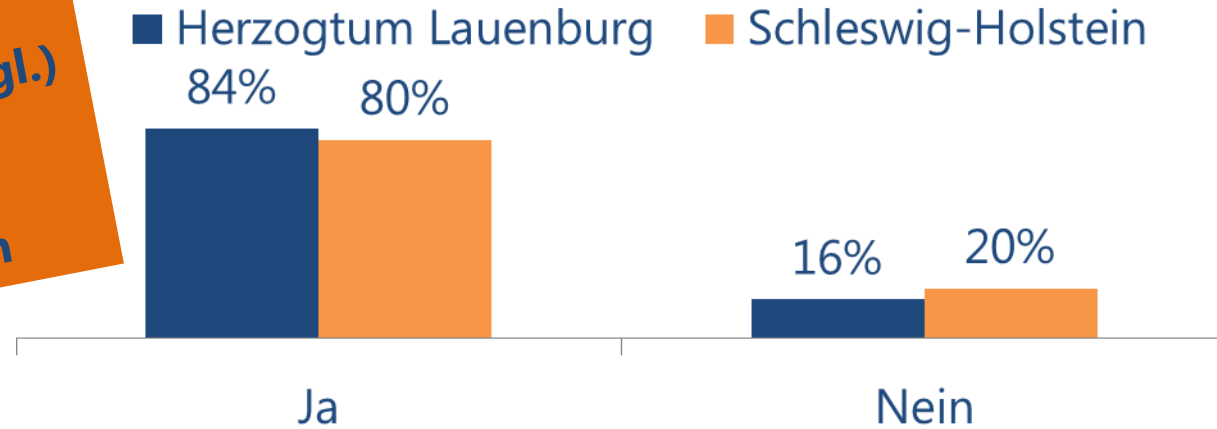
... Vorbereitungszeiten
der Mitarbeiter/innen
mit berücksichtigt:



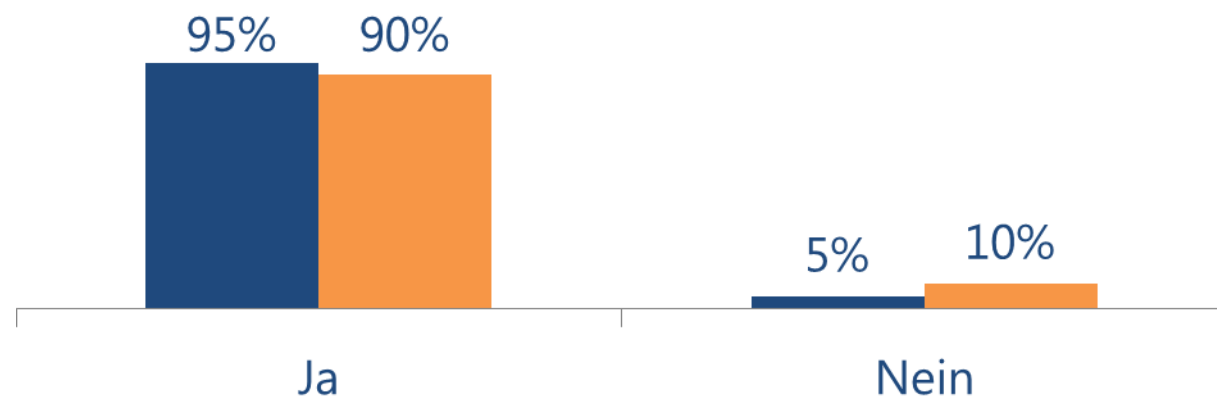
1. Ergebnisse

Sind derzeit alle ... Stellen in der Kita besetzt?

Alle 5 ...
Kindheitspädagog/innen
Sozialpädagog/innen (oder vgl.)
Erzieher/innen,
Heilpädagog/innen,
Heilerziehungspfleger/innen



Alle Stellen
weitere pädagogisch
tätige Mitarbeiter/innen
besetzt:



1. Ergebnisse

Landkreis Herzogtum Lauenburg

- **Ausfallzeiten** bei 43% **nicht berücksichtigt**
- **Keine Vertretungskräfte** bei 20% der Kitas
- In 16% der Kitas sind **Fachkraftstellen unbesetzt**

Kumulierte Risiken für pädagogische Arbeit und Aufrechterhaltung des Kita-Betriebs

2. Ergebnisse

Personalausfälle: Art, Häufigkeit, Verteilung

Herausforderungen
Belastungen

Personalausfälle 2015 durch

- Krankheit (AU)
- Urlaub
- Fortbildung
- Beschäftigungsverbot wegen Schwangerschaft
- Sonstige

Quartalsverteilungen

- Krankheitsbedingte Ausfälle häufiger wenn
 - Fachkraftstellen unbesetzt
 - Vertretungskräfte nicht vorhanden
- Gruppenschließungen wenn
 - Fachkraftstellen unbesetzt
 - Krankenstand hoch

2. Ergebnisse

Ungeplante Personalausfälle

Schleswig-Holstein	Ausfalltage wegen Krankheit (Arbeitsunfähigkeit) 2015 je		Ausfalltage wegen Arbeitsverbot aufgrund von Schwangerschaft 2015 je		sonstige Ausfalltage 2015 je	
	Fachkraft	weiterer Kraft	Fachkraft	weiterer Kraft	Fachkraft	weiterer Kraft
Mittelwert	17,2	14,6	3,7	2,9	2,9	3,1
Median	14,0	12,0	0,0	0,0	0,8	0,0
Standardabw.	13,0	11,9	10,2	11,9	5,6	9,0
Minimum	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Maximum	75,0	68,0	91,3	117,0	42,7	98,3
gültige N	431	376	398	361	333	297

2. Ergebnisse

Ungeplante Personalausfälle

Mittelwerte	Ausfalltage wegen Krankheit (Arbeitsunfähigkeit) 2015 je		Ausfalltage wegen Arbeitsverbot aufgrund von Schwangerschaft 2015 je	
	Fachkraft	weiterer Kraft	Fachkraft	weiterer Kraft
Schleswig- Holstein	17,2	14,6	3,7	2,9
Landkreis Herzogtum Lauenburg	15,7	16,7	6,2	3,1

2. Ergebnisse

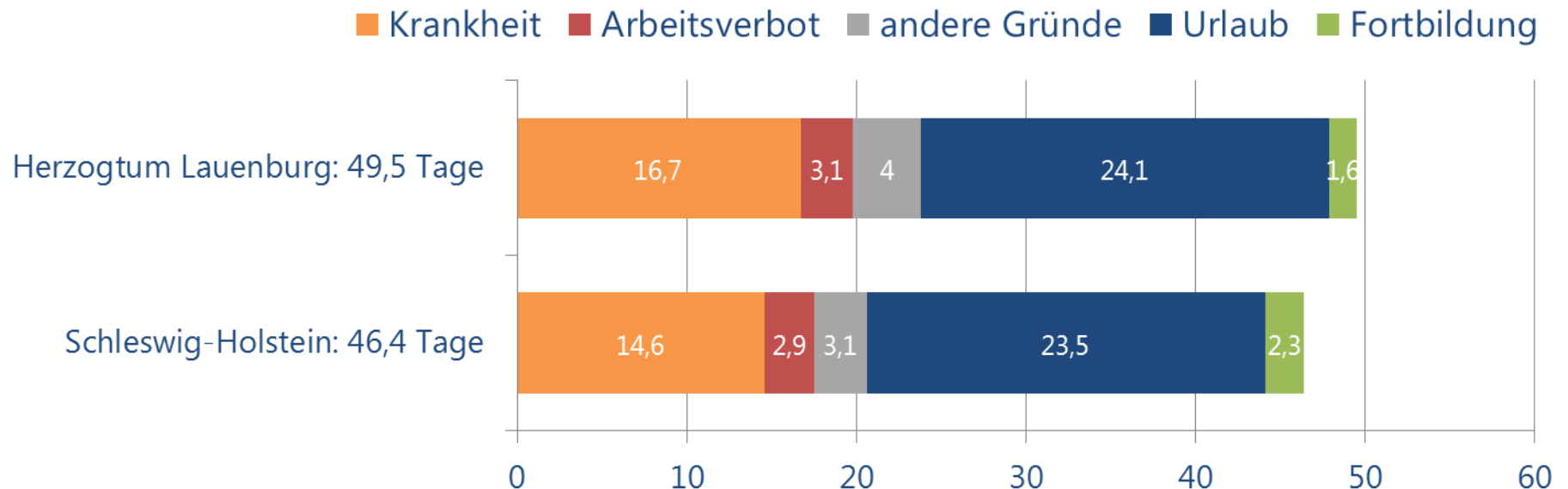
Geplante Personalausfälle

Mittelwerte	Urlaubstage 2015 je		Fortbildungstage 2015 je	
	Fachkraft	weiterer Kraft	Fachkraft	weiterer Kraft
Schleswig-Holstein	25,6	23,5	2,4	2,3
Landkreis Herzogtum Lauenburg	22,7	24,1	1,9	1,6

2. Ergebnisse

Personalausfälle weiterer Kräfte

Jede weitere Kraft fiel 2015 für durchschnittlich ... Tage aus:

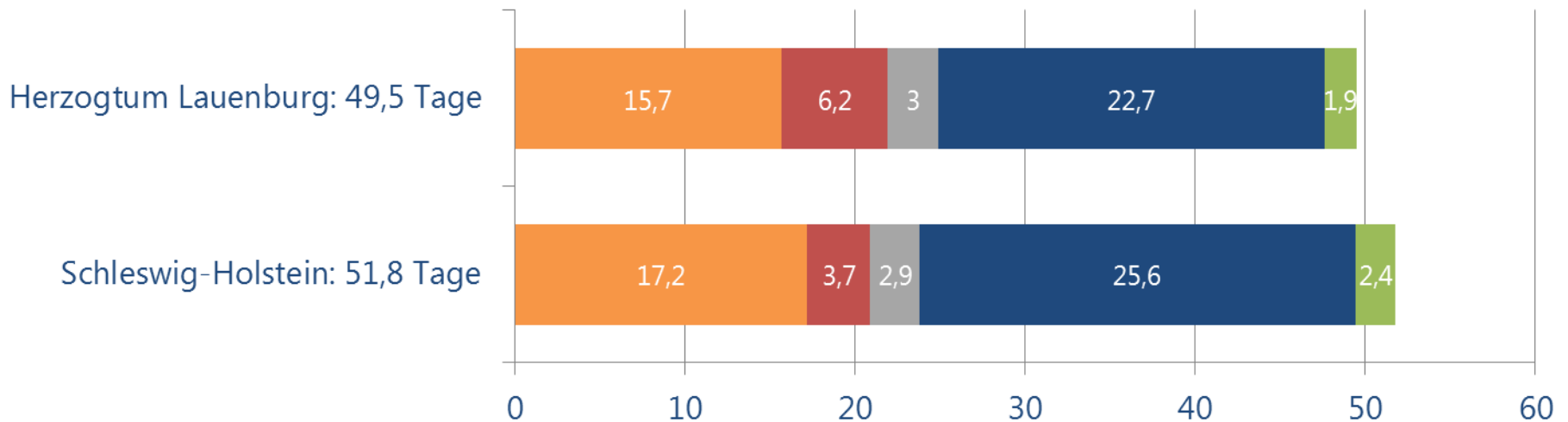


2. Ergebnisse

Personalausfälle Fachkräfte

Jede Fachkraft fiel 2015 für durchschnittlich ... Tage aus:

■ Krankheit ■ Arbeitsverbot ■ andere Gründe ■ Urlaub ■ Fortbildung



3. Ergebnisse

Umgang: Vertretung, Schwierigkeit, Unterstützung durch...

Bewältigungsstrategien

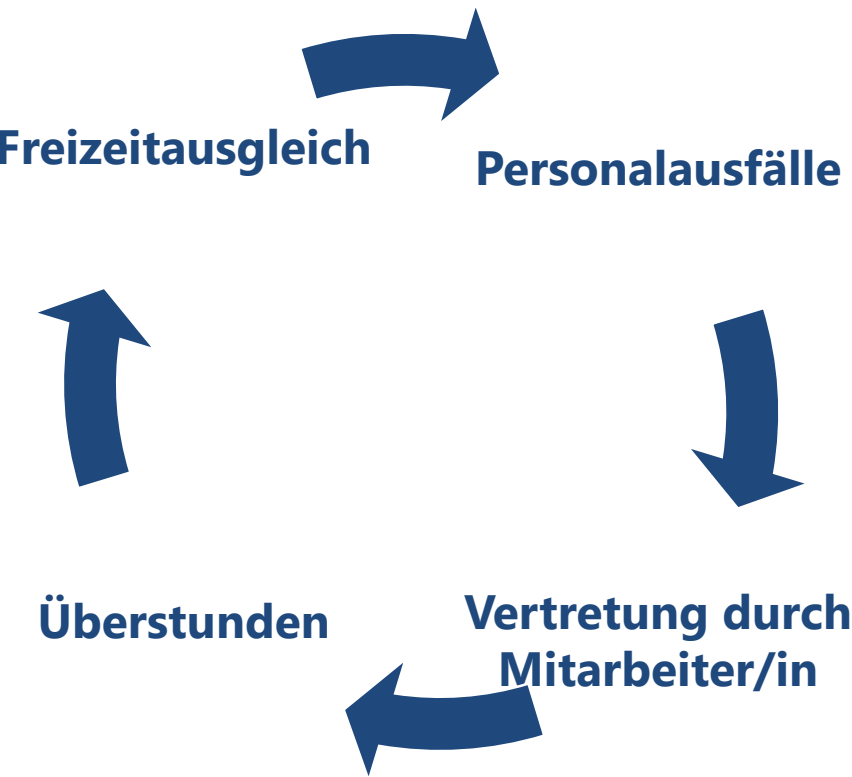
Offene Fragen:

- Kriterien für Organisation von Vertretungen
- Größte Schwierigkeiten bei dieser Organisation
- Welche Unterstützung vorhanden?
- Welche Unterstützung wäre hilfreich?

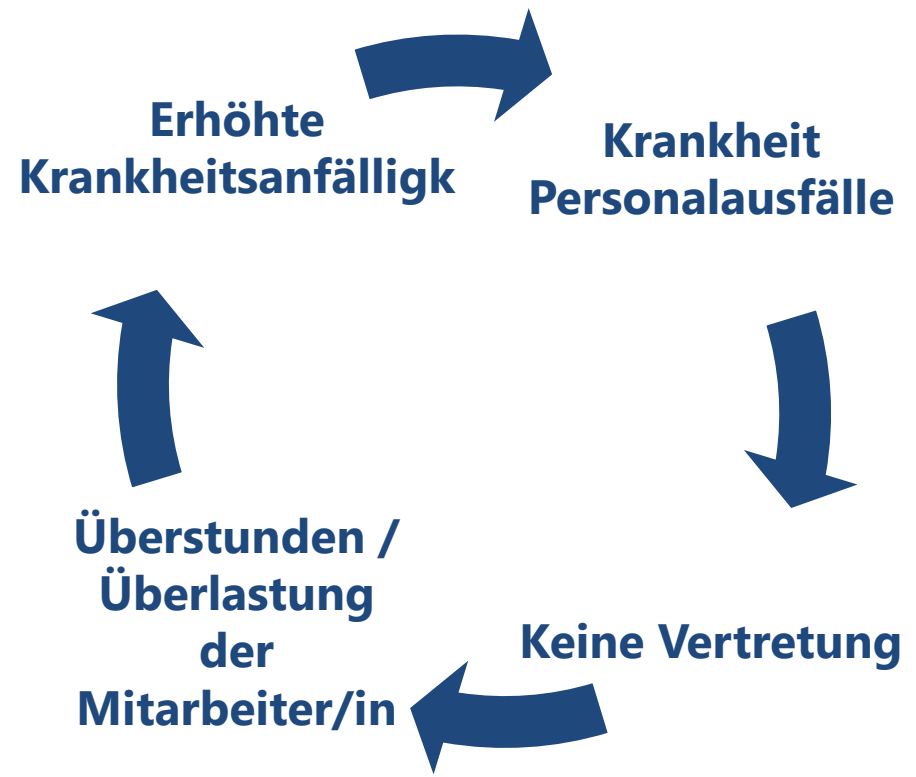
3. Ergebnisse

„Teufelskreise“

1



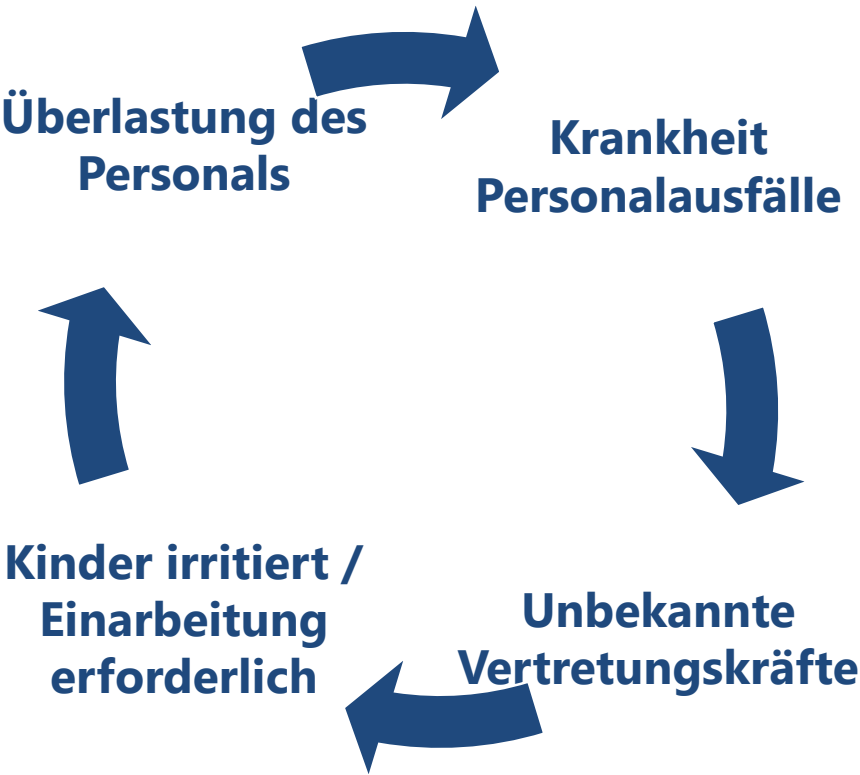
2



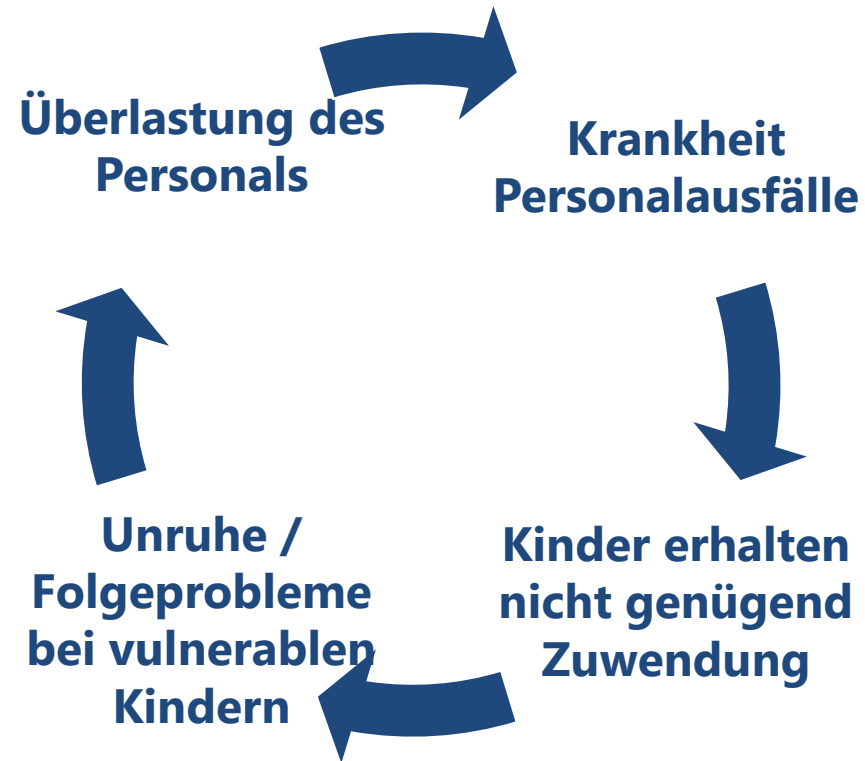
3. Ergebnisse

„Teufelskreise“

3



4



4. Ergebnisse

**Folgen: Kinder, MA, Leitung, Träger.
Schließungen, Wünsche, Vorschläge.**

Folgen für die Betroffenen

Offene Fragen:

- Konsequenzen für ...?
- „Was ist am schlimmsten für...?“
- Was wird versucht zu vermeiden für...?
- Wunsch von Unterstützung durch...
- Vorschläge für Verbesserung der Personalsituation

Gruppenschließungen: Wurden? Hätten?

Zufriedenheit mit...

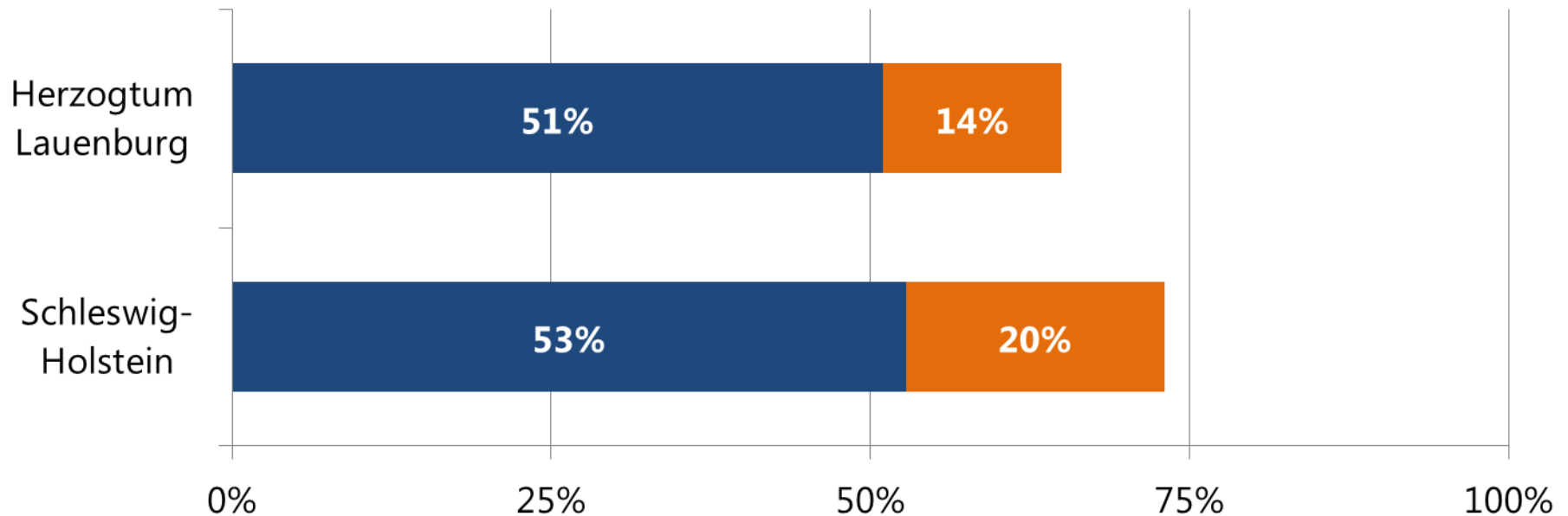
4. Ergebnisse

Gruppenschließungen

Forschungsbericht
online: kitash.disw.eu

DISW
Deutsches Institut
für Sozialwirtschaft

Henning Kiani
kiani@disw.eu



- Gruppe(n) hätte(n) geschlossen werden müssen und... es wurde bei Personalausfällen noch nicht geschlossen
- Gruppe(n) hätte(n) geschlossen werden müssen und... es wurde bereits bei Personalausfällen geschlossen